



## Turnierbestimmungen 2024

**Das Turnier wird nach den Richtlinien des Württembergischen Fußballverbandes (Stand: Juli 2018) für Fußballspiele in der Arena Hohenlohe durchgeführt. Desweiteren sind die Turnierbestimmungen des BWK-ArenaCups zu beachten:**

1. Die Spiele werden in einer Vorrunde am Samstag/Sonntag, einer Zwischenrunde und einer Endrunde am Sonntag ausgetragen.
2. Eine Mannschaft kann aus höchstens 10 Spielern bestehen, von denen jeweils 5 auf dem Spielfeld sein dürfen (1 Torspieler und 4 Feldspieler).
3. Der Torspieler darf die Mittellinie überschreiten. Muss sich jedoch farblich von den anderen Spielern unterscheiden. Leibchen liegen jeweils neben den Toren bereit und sind nach den Spielen bitte wieder dort zu platzieren!
4. Die Auswechselspieler, die Trainer, Betreuer und Physiotherapeuten halten sich während des Spiels ihrer Mannschaft auf der Auswechselbank hinter der Torbände auf. Es kann „fliegend“, also bei laufendem Spiel gewechselt werden. Der auszuwechselnde Spieler muss das Spielfeld verlassen haben, bevor der einzuwechselnde Spieler das Spielfeld betritt. Wieder Einwechseln ist möglich. Der auszuwechselnde Spieler muss das Spielfeld über die Torbände des eigenen Tors verlassen.
5. Es dürfen nur Juniorenspieler eingesetzt werden, die nach dem 01. Januar 2009 geboren und im Besitz eines gültigen Spielerpasses (z. B. Spielberechtigungsliste DFBnet) sind.
6. Alle Mannschaftsmeldelisten und Spielerpässe sind spätestens 60 Minuten vor dem Turnierbeginn bei der Turnierleitung vorzulegen. Die Mannschaftsmeldeliste muss in Druckschrift und in der numerischen Reihenfolge der Trikotnummern, die für das ganze Turnier gelten, ausgefüllt werden. Spieler müssen sich mit einem amtlichen Dokument (Personalausweis, Reisepass) ausweisen können.
7. Das Spielfeld besteht aus Kunststoffrasen. Es wird mit „Rund-um-Bande“ gespielt. Der Strafraum wird als rechteckiger Torraum gekennzeichnet. Die Tore sind 5,00 m breit und 2,00 m hoch. Die 9 m-Marke ist gekennzeichnet und dem Strafstoßpunkt gleichzusetzen. Wird der Ball seitlich über die Bande gespielt, so muss er durch Einkicken ins Spiel gebracht werden. Beim Spiel über die Torbände erfolgt Eckstoß bzw. Tor- Abstoß / Torabwurf. Der Torwart darf den Ball beliebig ins Spiel bringen. Erfolgt der Abstoß / Torabwurf über die eigene Hälfte (Mittellinie) hinaus, ohne dass ein anderer Spieler den Ball berührt hat, so ist auf indirekten Freistoß von der Mittellinie aus zu entscheiden. Sobald der Torwart den Ball einmal in der Hand hatte und diesen dann ablegt, dann zählt dies



- ebenfalls als Abstoß und der Ball darf nicht über die Mittellinie gespielt werden. Es wird mit der Rückpass-Regel gespielt.
8. Die Spielzeiten der Spiele betragen jeweils 1 x 12 Minuten ohne Seitenwechsel.
  9. Die auf dem Spielplan erstgenannte Mannschaft beginnt von der Turnierleitung aus gesehen rechts, hat Anstoß und muss bei gleicher Spielkleidung beider Mannschaften diese wechseln. Alle Mannschaften haben mindestens zwei farblich unterschiedliche Trikotsätze mitzubringen.
  10. Gespielt wird in drei Gruppen zu je fünf Mannschaften. Für die Zwischenrunde (4 Staffeln zu je 3 Mannschaften) qualifizieren sich jeweils die ersten vier Teams der Gruppen A bis C. Die Tabellenersten und –zweiten jeder Staffel der Zwischenrunde qualifizieren sich für das Viertelfinale.
  11. In der Vor- und Zwischenrunde entscheiden nach Punktgleichheit und Tordifferenz, die mehr erzielten Tore und folgend der direkte Vergleich. Trifft keiner der genannten Punkte zu, findet ein 9m- Strafstoßschießen statt. Bei einem Unentschieden in den Viertel- und Halbfinalspielen sowie Spiel um Platz 3 erfolgt ein 9m-Strafstoßschießen. Nur das Finale wird um 1 x 5 Minuten verlängert.
  12. Bei einer Zeitstrafe muss der betroffene Spieler für 2 Minuten vom Spielfeld. Sollte die bestrafte Mannschaft während dieser Zeitstrafe ein Gegentor erhalten, wird die Zeitstrafe aufgehoben. Der Spieler hat dabei das Spielfeld seitlich vor der Turnierleitung zu verlassen und bleibt dort so lange, bis er das Spielfeld wieder betreten darf. Dies wird durch einen zweiten Schiedsrichter überwacht.
  13. Bei Feldverweis mit der roten Karte scheidet der jeweils betroffene Spieler aus dem Turnier aus. Die Mannschaft muss das betreffende Spiel komplett in Unterzahl beenden. Die Zeitstrafe muss bei der Turnierleitung abgesessen werden und wird durch den Schiedsrichter überwacht.
  14. Das Tragen von Schienbeinschützern ist Pflicht. Die Spieler dürfen nur in Hallenschuhen spielen. (siehe Beispielbilder)
  15. Beim 9 m-Schießen benennt jede Mannschaft fünf Schützen. Bei Gleichstand nach diesen fünf Strafstoßen wird mit den gleichen Schützen bis zur Entscheidung verlängert. Die Reihenfolge der Schützen kann geändert werden.
  16. Beim Anstoß und bei allen Spielfortsetzungen – dazu gehört das Einkicken! – müssen die Gegenspieler mindestens 3 m vom Ball entfernt sein.
  17. Berührt der Ball die Decke oder einen nicht zum Spielfeld gehörenden Gegenstand, erfolgt ein indirekter Freistoß unterhalb des Punktes, an dem die zulässige Höhe überschritten wurde. Springt der Ball von der Decke direkt ins Tor, erfolgt eine Spielfortsetzung mit Ab- bzw. Eckstoß.



18. An der Eröffnungsfeier am Samstag nehmen alle am Turnier teilnehmenden Mannschaften teil. An der Schlussfeier und der Siegerehrung am Sonntag nehmen die Plätze 1 - 15 teil.
19. Die ersten sechs platzierten Teams haben sich automatisch zur Teilnahme am nächsten Turnier im Januar 2025 qualifiziert.
20. Im Rahmen der Siegerehrung am Sonntag erfolgt auch eine Auszeichnung des Torschützenkönigs, des besten Torspielers und des besten Feldspielers des Turniers. Diese werden von einer Jury, bestehend aus den Trainern der teilnehmenden Vereinen, gewählt. Die ausgeteilten Bewertungsbogen sind spätestens vor dem Spiel um Platz 3 – 4 in gut leserlicher Druckschrift ausgefüllt, bei der Turnierleitung abzugeben.
21. Alle Mannschaften erhalten einen Pokal.
22. Eine Haftung des Veranstalters für den Verlust oder Diebstahl von Kleidung, Wertgegenständen etc. wird nicht übernommen. Jeder Turnierteilnehmer ist für sein Eigentum selbst verantwortlich.
23. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle und daraus eventuell resultierende finanzielle Konsequenzen.

**Im Zuge einer klaren Kommunikation und um Missverständnisse im Vorfeld auszuräumen, weisen wir ausdrücklich auf folgende Punkte hin:**

1. Der Torspieler darf die Mittellinie überschreiten.
2. Der Torspieler darf beim Rückpass den Ball nicht mit der Hand aufnehmen (Rückpassregel).
3. Torabstoß oder Torabwurf nicht über die Mittellinie.
4. Kein Einrollen, sondern Einkicken.
5. Der Anstoß muss indirekt ausgeführt werden.
6. Es gibt nur indirekte Freistöße.
7. Bei roter Karte scheidet der Spieler aus dem Turnier aus. Das entsprechende Spiel muss komplett in Unterzahl beendet werden.
8. Zeitstrafen werden unter Beobachtung eines 2. Schiedsrichters bei der Turnierleitung abgesessen.



9. Strafstoßschießen erfolgt nur mit fünf Schützen. Auch bei Gleichstand wird mit diesen fünf Schützen weiter bis zur Entscheidung geschossen. Die Reihenfolge der Schützen kann geändert werden.
10. Das Tragen von Schienbeinschützer ist Pflicht.
11. Die Spieler dürfen nur in Hallenschuhen spielen!



